

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

10. Mai 1947

Blatt 532

Saatkartoffeln für Ernteländler

=====

Da für die nächste Zeit mit dem Einlangen von Saatkartoffeln zu rechnen ist, von denen eine sehr geringe Menge auch an Ernteländler abgegeben werden kann, gibt die Magistratsabteilung 53 (Siedlungs- und Kleingartenwesen) die erforderlichen Bezugsanweisungen nach der folgenden Buchstabeneinteilung in der Zeit von 7 bis 19 Uhr, in I., Doblhoffgasse 6, gegen Vorlage der rosa Ernteland-Ausweiskarte für 1947 oder der blauen Ernteland-Evidenzkarte für 1947 aus.

- A - D am Montag, den 12. Mai,
- E - H " Dienstag, den 13. Mai,
- J - M " Mittwoch, den 14. Mai,
- N - R " Freitag, den 16. Mai,
- S - Z " Samstag, den 17. Mai.

Der Zeitpunkt der Abgabe der Saatkartoffeln, bei den auf den Bezugsanweisungen ersichtlichen Verteilern, sowie die aufzurufende Menge werden noch bekanntgegeben.

Am Dienstag, den 13. Mai, und am Freitag, den 16. Mai, entfällt in der Mag. Abt. 53, I., Rathausstraße 2/II, der gesamte Parteienverkehr.

Preise der aufgerufenen Lebensmittel

=====

Für die in dieser Woche aufgerufenen Lebensmittel gelten folgende Preise:

Weizenmehl, licht	kg	-.76
Haierflocken, lose	"	1.40
" pak.	"	2.12

10. Mai 1947

"Kathaus-Korrespondenz"

Blatt 553

Weizengriess	kg	- .78
Teigwaren:		
Nudeln, Bruchmakkaroni	"	1.48
Suppennudeln	"	1.50
Makkaroni	"	1.51
Spaghetti	"	1.53
Milo-Kindernährmittel	Dose	2.80
Macosan-Nährmittel	"	5.50
Kondensmilch, überfett	"	3.50
Trockenei	kg	7.--
Frischkäse, 10%ig	"	3.70
" 20%ig	"	3.96
" 30%ig	"	4.26
" 40%ig	"	4.56
Räucherkäse	"	5.97
Bier (Original)	Stk.	- .21
Normalkristallzucker	kg	1.80
Feinkristallzucker	"	1.82
Kunsthonig	"	2.20
Powidl (jugosl.)	"	7.--
Hülsenfrüchte	"	1.50
Sojakraftsuppe (Suppenpulver)	100 g	- .42
Schmalz	kg	2.16
Kabeljau (dän.) frische W.	"	4.90
" (norw.) tiefgefr.	"	5.45
Filet (norw.) tiefgefr.	"	8.20
Fleischgemüsekonserven	"	1.80

Die Gaslieferzeit am Sonntag

=====

Am Sonntag, den 11. Mai, wird Gas abgegeben von
 6.30 bis 8.30 Uhr,
 11.00 bis 13.00 Uhr,
 19.30 bis 21.30 Uhr.

Deckenkonstruktionen müssen überprüft werden

In letzter Zeit nimmt die Zahl der Deckeneinstürze ein untragbares Ausmaß an. Die Ursache bildet fast ausnahmslos die ständige Durchfeuchtung der Decken infolge der Schäden in den Dacheindeckungen und die daraus folgende Vermorschung der hölzernen Tragkonstruktionen. Selbst die Wiederherstellung einer Dacheindeckung kann das Fortschreiten einer bereits eingetretenen Fäulnis nicht verhindern.

Die Fäulnis hat den Verlust der Tragfähigkeit der Decken zur Folge, wodurch das Leben und die Gesundheit der Bewohner und auch der Vorübergehenden gefährdet wird. Das Gefahrenmoment wird noch dadurch erhöht, daß solche Decken häufig durch Schuttlagerungen aus der Kriegszeit her überlastet sind.

Die Verantwortung für den Bauzustand eines Objektes trägt auf Grund der Bestimmungen der Bauordnung für Wien aber der Eigentümer.

Es ergeht daher an die Eigentümer jener Objekte, deren Decken durch Schuttlagerungen überlastet sind oder infolge von Schäden in den Dacheindeckungen wiederholten Durchfeuchtungen ausgesetzt waren, die Aufforderung, diese Decken durch einen befugten Baugewerbetreibenden sofort untersuchen und festgestellte Schäden an der Tragkonstruktion beheben zu lassen.

Unveränderte Gasabgabezeiten in der kommenden Woche

In der kommenden Woche bleiben die Gaslieferzeiten unverändert:

Montag bis Samstag: von 5 Uhr 30 bis 7 Uhr 30,
von 11 Uhr bis 13 Uhr und
von 18 Uhr bis 20 Uhr.

Sonntag: von 6 Uhr 30 bis 8 Uhr 30,
von 11 Uhr bis 13 Uhr und
von 19 Uhr 30 bis 21 Uhr 30.

Bei Verschlechterung der Rohstofflage wird mit der Gaslieferzeit fallweise später begonnen werden.

Das Auftreten des Nonnenfalters im Schutzgebiet
der 2. Wiener Hochquellenwasserleitung.

Im Schutzbezirk Weichselboden wurde durch Forstorgane der Stadt Wien schon vor längerer Zeit ein starker Befall durch den Nonnenfalter festgestellt. Das heimgesuchte Gebiet umfaßt damals 4000 Hektar, wovon rund 70 Hektar zum Schutzgebiet der 2. Wiener Hochquellenwasserleitung gehören. Diese Fläche, auf der der Waldort Fronleiten liegt, ist im Verhältnis zu den insgesamt 6200 Hektar großen der Stadt Wien gehörenden Forsten des Quellschutzgebietes gering. Eine unmittelbare Gefahr ist daher in derzeitigen Stadium für das Quellgebiet und damit für die Wasserversorgung der Stadt Wien nicht gegeben.

Hinsichtlich der Entwicklung der Nonnen konnte festgestellt werden, daß die im Vorjahr abgelegten Eier fast zur Gänze ausgeschlüpft sind. Da aber die in dem befallenen Gebiet hauptsächlich vorkommenden Eichten heuer verspätet ausgetrieben haben, sind ungefähr 40 Prozent der Raupen verhungert. Die Raupen befinden sich derzeit im dritten der üblichen fünf bis sieben Häutungsstadien und nähren sich von den zarten Nadeln an den Nadeltrieben der Wipfel.

Da die Raupen nur zum geringen Teil von Parasiten befallen sind, werden alle Entomologen und Käfersammler um Beistellung von Parasiten (Tachinen) zur Infizierung der Raupen gebeten. Die Interessenten mögen sich an das Stadtforstamt, Tbl. B 23-5-45, wenden.

Die Bekämpfungsmaßnahmen werden von der zuständigen forsttechnischen Behörde, der Landesforstinspektion Steiermark, unter Beiziehung des Entomologen Prof. Dr. Schedl veranlaßt. In erster Linie kommt eine Schlachtung des durch die Nonne befallenen Bestandes in Betracht, die aber infolge des Mangels an Arbeitskräften nicht im entsprechenden Ausmaß und Raschheit durchgeführt werden kann.

Biel hilft Floridsdorf

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Das Schweizer Hilfswerk "Biel hilft Floridsdorf" hat neuerlich den Floridsdorfer Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren Lebensmittel gespendet, die auf den Kaloriensatz nicht angerechnet werden. Die Ausgabe erfolgt auf Anweisungen die gemeinsam mit den Lebensmittelkarten für die 26. Versorgungsperiode ausgegeben und ab 27. Mai in den hierfür vorgesehenen Geschäften eingelöst werden. Eine nachträgliche Ausgabe von Anweisungen findet nicht statt.

Die Lebensmittelkarten für die nächste Versorgungsperiode

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Lebensmittelkarten für die nächste Versorgungsperiode werden für die Bezirke 1 bis 5, 10 bis 13, 20 und 21 sowie für das Gebiet von Neu-Wien am Dienstag, den 13. Mai, für die übrigen Bezirke am Mittwoch, den 14. Mai, ausgegeben.

Die Rayonierungsabschnitte der Lebensmittel- und Milchkarten sind bis Dienstag, den 20. Mai, in den Geschäften abzugeben. Bis zum gleichen Termin ist der Anmeldeabschnitt 28 der Erdäpfelkarte in einem Geschäft zu rayonieren das Gemüse und Obst führt.

Zur Zeit der Kartenausgabe kann der Parteienverkehr in den Kartenstellen nur für unaufschiebbare Fälle aufrecht erhalten werden. Für Spinnstoffangelegenheiten ist der Parteienverkehr an diesen Tagen gesperrt.

Die von den Wohnparteien bestätigten Hauslisten sind bis Dienstag, den 20. Mai, in der Kartenstelle abzugeben.

Ablauf des Essigabschnittes

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Der Abschnitt 28 der Lebensmittelkarten auf den $\frac{1}{4}$ Liter Essig aufgerufen wurde wird nur mehr bis 13. Mai eingelöst.

Achtung Fischkleinhändler!

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Mit Rücksicht auf das Einlangen von Fischsendungen werden die Fischkleinhändler aufgefordert, sich morgen, Sonntag, zur Warenübernahme bereit zu halten.